

Stadtbücherei

Marion König

Telefon 07333/4253

Telefax 07333/210890

e-mail: mkoenig@laichingen.de

30. September 2017

Bitte um Ankündigung

Die Laichinger Kinder- und Jugendbuchwochen 2017 – Geschichten erleben

Jeden Herbst, und das schon seit einigen Jahren, steigt in Laichingen das große Bücher- und Lesefest für Kinder und Jugendliche. Die Stadtbücherei präsentiert wieder ein gut geschnürtes Paket voller bemerkenswerter Programmpunkte.

Vom 11. Oktober bis zum 8. November gibt es in erster Linie Autoren und Illustratoren zu erleben. Neun namhafte Schriftsteller und Künstler der deutschsprachigen Kinderliteratur kommen nach Laichingen, um Kinder und Jugendliche zwischen sechs und sechzehn Jahren persönlich mitzunehmen in ihre Geschichtenwelten und Bücher als etwas Lebendiges erfahrbar zu machen. Das Literatur-Live-Erlebnis soll die Lesefreude nachhaltig fördern. Die Stadtbücherei präsentiert insgesamt fünfzehn Veranstaltungen für über dreißig Schulklassen. Als Besonderheit ist ein beliebter und bekannter Illustrator eingeladen, der nicht nur mit einer Ausstellung von Originalen seiner Bilderbücher für Staunen und Vergnügen sorgen wird.

Neben den schulischen Veranstaltungen sind alle kleineren Kinder am Nachmittag zu einem Kindertheater eingeladen.

Dank der finanziellen Unterstützung des **Häberle-Fonds** und der **Volksbank Laichinger Alb eG** konnte die Stadtbücherei dieses satte Programm organisieren, zu dem **ALLE Laichinger Grundschüler** eingeladen sind. Zusätzlich kommen zahlreiche Klassen der weiterführenden Schulen in den Genuss einer Autorenbegegnung. Und das Interesse der Schulen ist groß: Alle schulischen Veranstaltungen sind bereits ausgebucht.

Los geht's am Donnerstag mit einem Vorleseerlebnis besonderer Art: Auf der Leipziger Buchmesse wurde **Oliver Scherz** die Auszeichnung „Lesekünstler“ des Börsenvereins des deutschen Buchhandels verliehen. Die Illustrationen rund um die Kuh Lieselotte haben Kultstatus. Die beliebte Bilderbuchfigur kommt mit seinem Erfinder **Alexander Steffensmeier** ebenfalls in die Stadtbücherei. Auf der Bestseller-Liste der Kinderbücher erscheinen regelmäßig die Bücher der Erfolgsautorin **Alice Pantermüller**. Der Schauspieler und Autor **Torsten Blunk** macht eine lebhaft Liebeserklärung an das Lesen, wenn er in die Rolle des Professors von Brock schlüpft. Explosive Hochspannung mit einfühlsamem Tiefgang sind die Markenzeichen der Schweizer Autorin **Alice Gabathuler**, mit der eine ganz Große der deutschsprachigen Jugendliteraturszene kommt. Die Illustratorin und Autorin **Nina Dulleck** zeichnet seit sie einen Stift halten kann. Mit ihrer Buchreihe „Blumenladen“ verzaubert **Gina Mayer** ihre Leser und garantiert Spannung pur bei ihren Lesungen. Und zum fünfzigsten Geburtstag von „Frederick“, dem Bilderbuchklassiker von Leo Lionni, kommen die beiden Schauspieler und Pantomimen Maïke Jansen und Stefan Ferencz vom mobilen Theater **„Pohyb's und Konsorten“** schließlich ebenfalls nach Laichingen.

Die einzelnen Veranstaltungen im Überblick:

Ausgezeichnetes Vorleseerlebnis – Oliver Scherz liest, spielt und singt

Die Lesungen von **Oliver Scherz** sind im wahrsten Sinne des Wortes voller Musik, mit von ihm selbst geschriebenen Songs.

Am Mittwoch, 11. Oktober, um 08.30 Uhr ist der Vorlesekünstler auf Einladung der Stadtbücherei **an der Grundschule Feldstetten, um 10.30 Uhr in der Stadtbücherei** zu Gast.

Am Donnerstag, 12. Oktober, um 09.00 Uhr und um 10.30 Uhr ist der Vorlesekünstler **in der Volksbank Laichinger Alb eG** zu Gast.

Auf der Leipziger Buchmesse 2016 wurde dem Autor die Auszeichnung „Lesekünstler“ des Börsenvereins des deutschen Buchhandels verliehen.

Oliver Scherz' Lesungen sind ein Erlebnis besonderer Art. Er schlüpft in die Rolle von Elefanten, Schildkröten und anderen Tieren, imitiert Laute und Stimmen, singt und spielt auf seiner Gitarre.



Ob afrikanische Savanne oder die heimische Badewanne: Oliver Scherz lässt bei seinen Zuhörern lebendige Bilder entstehen.

Oliver Scherz, geboren 1974 in Essen, ist Kinderbuchautor und ausgebildeter Schauspieler. Er hat das Schreiben für Kinder mit der Geburt seiner Tochter für sich entdeckt und lässt sich seitdem immer wieder aufs Neue vom eigenwilligen, fantasievollen Blick von Kindern auf die Welt überraschen und

beflügeln. Er lebt mit seiner Familie in Berlin.

Titelauswahl und Zielgruppe

„Wenn der geheime Park erwacht, nehmt euch vor Schabalu in Acht“, 2016

- Für 2. - 4. Klassen (ab 7/8 Jahren)
- Thema: Ein verrückter, abenteuerlicher Spaß. Fantasiewelten, seine Grenzen kennenlernen, Zusammenhalt

„Keiner hält Don Carlo auf“, 2015

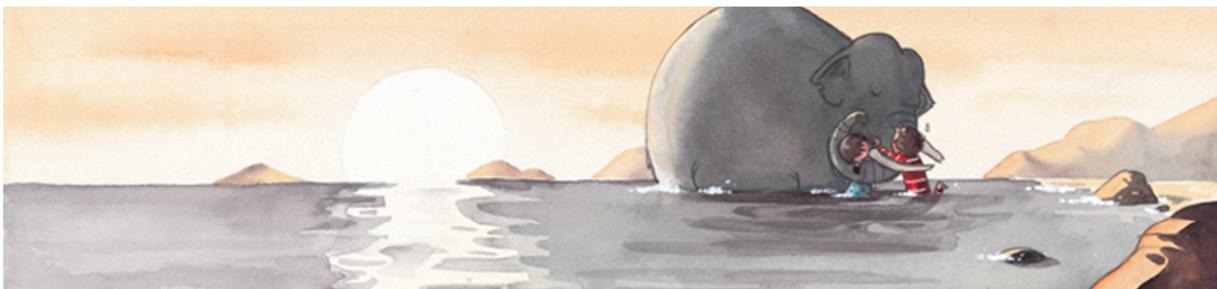
- Für 3. – 5. Klassen (ab 8 Jahren)
- Thema: Mut, Willensstärke, Sehnsucht, Abenteuer, Familie

„Ben. Schule, Schildkröten und weiter Abenteuer“, 2015

- Für 2./3. Klassen (ab 7 Jahren)
- Thema: Erlebnisse in der ersten Klasse, sich durchsetzen in einer neuen Welt

„Wir sind nachher wieder da, wir müssen kurz nach Afrika“, 2014

- Für 2./3. Klassen (ab 7 Jahren)
- Thema: Eine fantasievolle Abenteuerreise, Sehnsucht, Freundschaft



Autorenlesung und Illustration -

Lieselotte kommt - Alexander Steffensmeier zeichnet

Die Illustrationen rund um die Kuh Lieselotte haben Kultstatus. Die beliebte Bilderbuchfigur kommt mit seinem Erfinder **Alexander Steffensmeier am Montag 16. Oktober, um 08.15 Uhr und um 10.00 Uhr in die Stadtbücherei.**

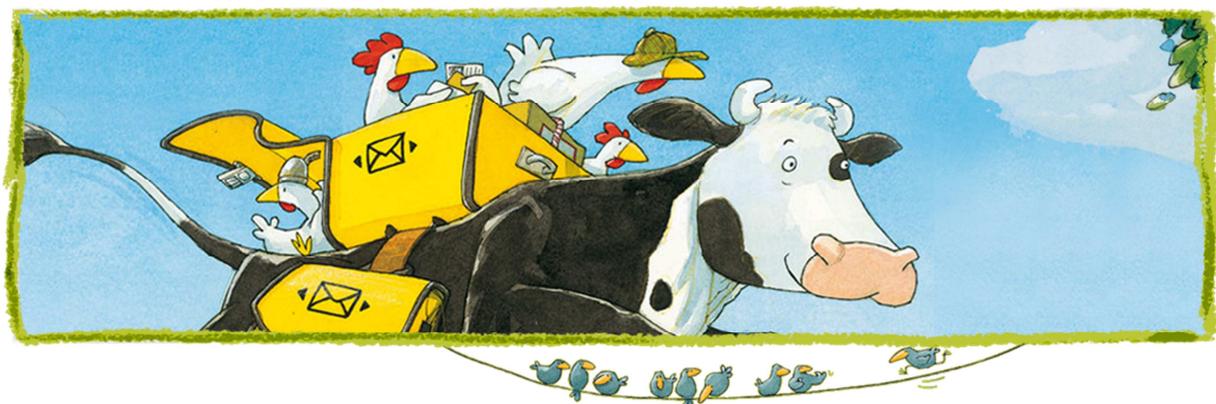
Der Kinderbuchautor und Zeichner bringt die Bilderbücher „Lieselotte lauert“ und „Lieselotte will nicht baden“ mit, das im September erscheinen wird:



Lieselotte und ihre Freunde vom Bauernhof haben sich beim Spielen ordentlich schmutzig gemacht. Da gibt es kein Pardon. Vor dem Schlafengehen müssen alle in der Badewanne noch einmal kräftig abgeschrubbt werden. Auch Lieselotte. Aber die will nicht. Sie versucht es heimlich mit einer kleinen Katzenwäsche. Die Bäuerin kommt ihr jedoch auf die Schliche. Und dann wird es herrlich turbulent...

Alexander Steffensmeier zeichnet für sein Publikum am Flipchart und zeigt anhand von projizierten Bildern, wie seine Bücher entstehen.

Der Zeichner stammt aus Ostwestfalen, hat Design mit Schwerpunkt Illustration an der Fachhochschule Münster studiert und macht sein Diplom mit dem Bilderbuch „Lieselotte lauert“. Heute ist Alexander Steffensmeier weder Landwirt noch trägt er die Post aus, sondern er lebt und arbeitet als Auotr und freier Illustrator in Münster. Auf seinem Blog www.alexandersteffensmeier.de zeigt er seiner großen Fangemeinde, was es Neues von der Lieblingskuh Lieselotte gibt.

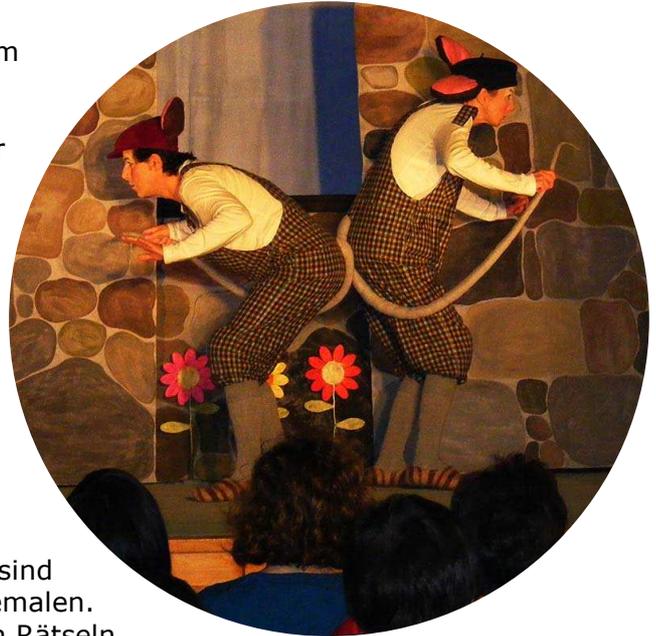


Kindertheater -

Pohyb's & Konsorten - „Frederick, die poetischste Maus der Welt“

Zum fünfzigsten Geburtstag von „Frederick“, dem Bilderbuchklassiker von Leo Lionni, kommen die beiden Schauspieler und Pantomimen Maïke Jansen und Stefan Ferencz vom mobilen Theater „Pohyb's und Konsorten“ auf Einladung der Stadtbücherei **am Dienstag, 17. Oktober, um 16 Uhr ins Alte Rathaus** und spielen **für alle Kinder ab 4 Jahren.**

Jeden Abend aufs Neue beginnt der alte Mäuserich für die Mäusekinder zu dichten. In abendlicher Stille und Dunkelheit des Mäusebaus, erzählt er immer wieder von **Fredrick** der kleinen Maus. Während alle Mäuse um Frederick eifrig Vorräte sammeln, beliebt es Frederick in der Sonne zu sitzen. Er sagt, er sammelt Wörter, Farben, Sonnenstrahlen – das sind seine Vorräte, um den Winter im Bau bunt zu bemalen. Die Mäuse wundern sich, weil Frederick für sie in Rätseln spricht.



Eine Geschichte über das Wunder der Imagination, von Träumen, Phantasie und Kreativität; eine Ode an die Sinne und darüber, dass wir manchmal gar nicht viel brauchen, um glücklich zu sein.

Die beiden greifen in einem atmosphärischen Bilderbogen die Stimmungen und Situationen aus Lionnis Buch auf und gestalten diese zu lebendigen Szenen aus. Sie wandeln sich in raschen Figurenwechseln zum Mäuserich, der die Geschichte erzählt, und zu den anderen Mitgliedern der Mäusefamilie. Unterstützt durch Licht und Farben, Klänge und Musik werden die verschiedenen Erlebniswelten spürbar. Es ist ein körperbetontes Spiel mit Slapstick- und Clownerie-Elementen, das ohne allzu viele Worte auskommt.

Ein wechsellvoller Szenenbogen aus Lebendigkeit und Witz, Kreativität und Poesie entsteht, der die jungen wie die erwachsenen Zuschauer faszinieren wird.

**Der Eintritt beträgt EUR 3,-
Kartenvorverkauf: Stadtbücherei**

Autorenlesung -

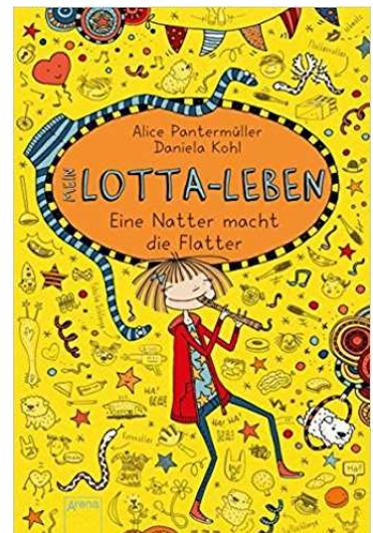
Alice Pantermüller präsentiert die Buchreihe „Lotta-Leben“

Die Bücher der Autorin erscheinen regelmäßig auf der Bestseller-Liste der Kinderbücher.

Im Sturm haben die witzigen Comicromane der Erfolgsautorin **Alice Pantermüller** die Mädchenherzen erobert. Jetzt ist mit „Eine Natter macht die Flutter“ bereits der 12. Band der Reihe „Lotta-Leben“ erschienen. **Am Mittwoch, 18. Oktober, um 08.00 Uhr** ist Alice Pantermüller **in der Stadtbücherei** zu Gast und liest aus ihrem neuen Buch:



Zum Inhalt: Das ist ja wohl echt nicht mehr witzig! Seit Lottas Klasse das Unterhaltungsprogramm für die große Turnhallen-Einweihung probt, läuft alles schief. Während Cheyenne eine Hunde-Dressur mit Lämmer-Girl LivGrete einstudieren darf, muss Lotta mit Rocker Benni eine Zweiergruppe bilden. Und dann will der auch noch eine Clownnummer aufführen. Voll peinlich! Gut, dass Papa noch ein altes Kostüm im Schrank hat und Lotta sich mit lustigen Auftritten auskennt ...



Alice Pantermüller wurde 1968 in Flensburg geboren. Nach dem Lehramtsstudium, einem Aufenthalt als deutsche

Fremdsprachenassistentin in Schottland und einer Ausbildung zur Buchhändlerin lebt sie heute mit ihrer Familie in der Lüneburger Heide. Bekannt wurde sie durch ihre Kinderbücher über „Bendix Brodersen“ und ihre Bestseller-Reihe „Mein Lotta-Leben“.

„Lotta versteht es besser als Hugo oder Greg, was in einem frechen Mädchen vorgeht.“

Alice Pantermüller



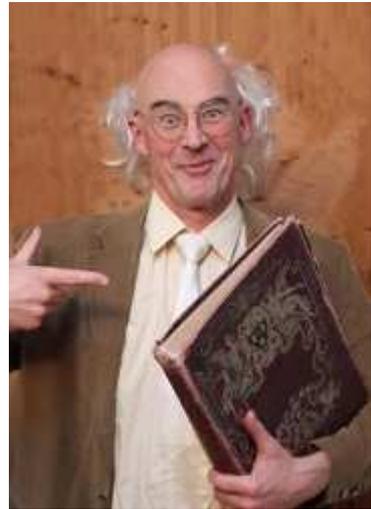
Szenische Lesung -

Torsten Blunk macht eine Liebeserklärung an das Buch

Es ist ein lebhaftes Plädoyer für das Lesen, das der Schauspieler **Torsten Blunk** gibt, wenn er in die Rolle des Professors von Brock schlüpft. **Am Montag, 23. Oktober, um 09.30 Uhr** ist der Schauspieler aus Frankfurt **in der Stadtbücherei** mit seiner einzigartigen Mitmach-Veranstaltung zu Gast.

Prof. von Brock ist Welterforscher. Seine letzte Expedition führte ihn ins „Land der Bücher“. Nun erzählt er, wie er dort auf abenteuerliche Weise seinen wertvollsten Schatz erringen konnte: „Das große Buch“. Es ist ein riesiges, altes Buch mit lauter leeren Seiten. Der Professor beginnt, daraus vorzulesen und das Abenteuer nimmt seinen Lauf.

Tatkräftig unterstützt wird er dabei von seinem Publikum und einer ganzen Reihe von phantastischen Bücherwesen: Da gibt es zitternde Bücher und fliegende Bücher und brennende Bücher und viele, viele mehr...



Dabei geht es gelegentlich albern zu, mitunter ironisch, aber über allem soll das Gefühl der Poesie schweben, das sowohl im Theater als auch zwischen zwei Buchdeckeln zu finden ist. „Ich will den Kindern einen Funken einpflanzen, der sie kompletter macht, als sie es vorher waren“, sagt der Schauspieler.

„Aus einem Buch loderten Flammen, Konfetti flog durch die Luft und die Kinder konnten so laut schreien und lachen, wie sie wollten.“

WA 17.05.2016

Autorenlesung für Jugendliche

Explosive Hochspannung - Schweizer Autorin Alice Gabathuler kommt

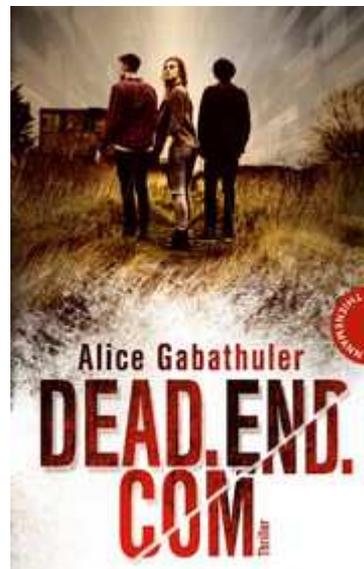
Explosive Hochspannung mit einfühlsamem Tiefgang sind die Markenzeichen der Schweizer Autorin **Alice Gabathuler**.

Am Dienstag, 24. Oktober liest sie auf Einladung der Stadtbücherei **um 10.30 Uhr in der Volksbank Laichinger Alb eG**.

Am Mittwoch 25. Oktober, ist sie um 09.20 Uhr und um 10.30 Uhr am Albert-Schweitzer-Gymnasium zu Gast.



Bei Lesungen taucht Alice Gabathuler mit einem Rucksack voller Materialien auf, checkt ab, wer vor ihr sitzt und stürzt sich gemeinsam mit ihrem Publikum in eine Fragerunde. „Es gibt Lesungen, die mich tief berühren, bei den meisten lachen wir immer wieder herzlich“ sagt die Autorin. Ihr ist es wichtig, die Jugendlichen zu packen und zu berühren, aber auch von ihnen gepackt und berührt zu werden, mit ihnen gute gemeinsame 90 Minuten zu erleben. „Dabei kommt es mir zugute, dass ich schon ein wenig mit Show- und Erzähl talent gesegnet bin“ – so die Autorin.



Alice Gabathuler wurde 1961 in der Schweiz geboren und arbeitete als Radiomoderatorin, Werbetexterin und Englischlehrerin. Heute ist sie freiberufliche Autorin. Sie lebt mit ihrer Familie in einem kleinen Ort in der Ostschweiz. Für „no_way_out“ wurde sie mit dem Hansjörg-Martin-Preis 2014 für den besten Kinder- und Jugendkrimi des Jahres ausgezeichnet.

Autorenlesung und Illustration -

Nina Dulleck präsentiert ihre Geschichten



Nina Dulleck zeichnet seit sie einen Stift halten kann. Später, in der ersten Klasse, hat sie damit begonnen, die vielen Geschichten, die in ihrem Hirn herumflatterten, auch mit Wörtern zu Papier zu bringen. Sie lebt in Rheinhessen inmitten von Kirschbaumplantagen und Weinbergen, wenn sie sich nicht gerade Bilder und Geschichten ausdenkt.

Am Donnerstag, 26. Oktober, um 08.00 Uhr kommt Nina Dulleck **in die Stadtbücherei.** Im Gepäck hat sie ihre Buchreihe „Miep, der Außerirdische“, aus der sie vorlesen wird. In erster Linie ist sie aber Illustratorin. Deshalb wird sie auch Stift und Papier mitbringen, um ihrem Publikum zu zeigen, wie die Bilder in den Büchern entstanden sind.

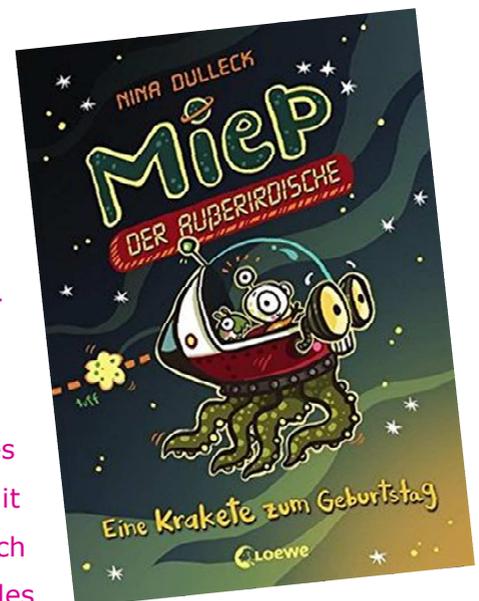


Mehr zu Nina Dulleck findet sich unter www.ninadulleck.de auf ihrer wunderschön gestalteten Homepage.

MIEP, DER AUßERIRDISCHE – EINE KRAKETE ZUM GEBURTSTAG

In der neuen Kinderbuch-Reihe Miep erzählt Nina Dulleck spannende und witzige Abenteuer rund um den kleinen Außerirdischen Miep mit seiner Familie, seinen verrückten Raumschiffen und seinem treuen Weltraum-Haustier Nudel.

Miep bekommt zum Geburtstag das tollste Geschenk des Universums: eine Krakete! Überglücklich startet er mit Nudel, seinem kleinen Weltraumtier, einen Probeflug durch die Galaxie. Die Krakete fliegt sich prima und Miep hat alles unter Kontrolle, bis plötzlich eine Anzeige blinkt. Der Treibstoff ist alle! Miep weiß, dass er Pupsin heißt und rot ist, aber er hat keine Ahnung, wo man Pupsin tanken kann. Ob Miep auf dem Blauen Planeten fündig wird?



Autorenlesung -

Gina Mayer verzaubert mit magischem Blumenladen



Spannung pur garantiert **Gina Mayer** in allen ihren Büchern der Reihe „Blumenladen“. **Am Mittwoch 08. November, um 09.00 Uhr und um 10.30 Uhr** ist die bekannte Autorin **in der Stadtbücherei** und verzaubert ihr Publikum genauso wie Tante Abigail ihre Blumenladen-Kunden.



Für Violet gibt es nichts Schöneres, als die Nachmittage im herrlichen Blumenladen ihrer Tante Abigail zu verbringen. Und sie wittert dort ein großes Geheimnis. Es kommen immer wieder Leute in den Laden, die mit Abigail flüstern und ohne Blumen wieder gehen. Mit ihren Freunden stellt Violet Nachforschungen an - und findet heraus, dass ihre Tante Menschen mit Blumenmagie glücklich macht.

Gina Mayer studierte zuerst Grafik-Design und arbeitete als Werbetexterin. Zum Bücherschreiben inspirierte sie ein Umzug. Die unbekanntenen Straßennamen regten ihre Neugier an, sie begann nachzuforschen und fing an die ungewöhnlichen Geschichten aufzuschreiben. Seit 2006 veröffentlicht sie Romane für Erwachsene sowie für Kinder und Jugendliche. Ihr Schreibstil zieht den Leser sofort in die Handlung und lässt ihn nicht mehr los.

